



An dieser Stelle erscheinen aktuelle Korrekturen und Ergänzungen, die nach Fertigstellung dieses Kartenheftes bekannt wurden. Sollten Sie also Fehler oder ergänzungswürdige Inhalte finden, melden Sie sich bitte. Diese Seite aktualisiert die 2. Auflage.

Stand: 5/2013

Die Aktualisierung der Lippe (+Ruhr+Lahn) liegt den Heften nicht bei, ist also nur hier und auf besonderen Wunsch beim Verlag per Brief (Rückporto) oder Fax erhältlich, am einfachsten per Internet:
www.juebermann.de/pdf/lippe.pdf

Kartenstreifen Nr.1:

Lippe-km 201, Lippesee-Auslaufbauwerk (Skizze): Slalomstrecke ist jetzt fertig.

Der Einfachheit halber hier der Text aus dem KS:

"Neue Regelung Zugang zur Lippe in Sande für 2009:

Nach einer schlechten Erfahrung mit organisierten Kanuten (eine Gerichtsverhandlung konnte eben noch abgewendet werden) hat die Lippesee-Freizeitanlagen GmbH (als Eigentümer der Uferzone des Lippesees) für 2009 ein geändertes Genehmigungsverfahren zum Zugang zum Lippesee festgelegt: Alle im DKV organisierten Kanuten können diesen Einstieg kostenlos nutzen. Für eine Jahresgenehmigung ist folgendes erforderlich:

1. eine vorherige Anmeldung mit der Lippesee Freizeitanlagen per Fax 05254/934847 oder Mail f.rickert@gmx.de oder Tel. 05254/934846

2. Mit der Anfrage muss auch eine Kopie des Freistellungsbescheids des Finanzamtes, als Nachweis der Gemeinnützigkeit, mitgeschickt werden.

3. Nennung des Vereinsnamens und Kontaktadresse, wohin die Bestätigung geschickt werden soll.

Die Jahresgenehmigung mit einem entsprechenden Aufkleber wird dann per Post zugeschickt. Diese ist immer im Original zu den Fahrten mitzunehmen und in einem Auto der Gruppe zu platzieren. Zusätzlich ist die Lippesee-Freizeitanlagen GmbH über jede Fahrt mit Datum und Anzahl der Teilnehmer vorher per Fax oder Mail zu informieren. Für Einzelmitglieder gilt die gleiche Prozedur, nur sollen statt des Freistellungsbescheids Kopien des DKV-Ausweises und Personalausweises vorgelegt werden."

2) Umtragestelle am Auslaufbauwerk

Skizze 3 ist nach Abschluss der Bauarbeiten weiterhin gültig und richtig. Hier ist lediglich Umtragen möglich. Die Zufahrtsstraße ist von der Stadt Paderborn abgesperrt (Schranke, Poller), so dass wie unter 1) beschrieben gestartet werden muss.

Lippe-km 198 Sohlschwelle: ist jetzt langer Schwall, gut \approx

Kartenstreifen Nr.2:

• Lippe-km 186, Wehr oberhalb Mantinghsn. (Skizze 4): bei wenig Wasser besser \approx (auch links möglich), zu steinig

• Wehr nach TuS Mantinghausen, Skizze 5: Hinweistafeln auf Befahrungsverbote finden sich vor jedem Wehr, insofern gilt wie so häufig eher, dass die Einschätzung des eigenen Könnens ausschlaggebend ist. "Rücklauf" ist richtig, gilt aber nur bei höheren Wasserständen. Bei relativem Niedrigwasser kann man, entsprechende Übung und richtige Ausrüstung vorausgesetzt, hier durchaus fahren.

• Lippe-km 177,5, Wehr mit Bootsg. Skizze 8: Wehr ist weg, jetzt Stromschnelle \approx

Kartenstreifen Nr.3:

• Lippe-km 167-165: Durch Renaturierung einige neue Mäander

• Lippe-km 169 Wehr Benninghausen (Skizze 10): Das Wehr ist jetzt außer Betrieb, freie Durchfahrt

• Lippe-km 161,4, Wehr oberh. Eickelborn (Skizze 11): Das \approx links von der Gasse ist einfacher, das Befahren der Hauptstufe ist zwar theoretisch möglich jedoch verboten !!, Neu: Die Bootsgasse ist nachgebessert und jetzt befahrbar (Bürsten)

• Lippe-km 152,5, Wehr Kesseler (Skizze 12) Schleusengraben nicht mehr \approx , dafür aber das Wehr: Schwall

• Lippe-km 136,5, Wehr Uentrop (Skizze 13): das \approx links vom Wehr ist auch bei NW wegen Sog / Querströmung zum Wehr gefährlich, nur für Geübte !, \approx stelle rechts sehr zugewachsen, besser re. im Schleusenkanal weiterfahren und am Bootshaus der BSG \approx (Rampe + Treppe)

• Lippe-km 126,7 (Skizze 14) Schloss Heessen: z.Zt. Bauarbeiten, \approx an der \approx verlängert (Dammaufschüttung)

• Lippe-km 126,1// Datteln-Hamm-K.-km 38,8: \approx zwischen Kanal und Lippe beim KC Heessen möglich (an der Lippe direkt hinter einem Düker kleiner Steg)

• Lippe-km 124,4 Wehr Hamm (Skizze 16): \approx besser gleich auf der rechten Seite des kleinen Grabens

• Lippe-km 112,8 Wehr VEW Stockum (Skizze 17) \approx mit schweren Booten besser bis zur Str.- \approx

Kartenstreifen Nr.4:

• Lippe-km 90, Wehr Buddenburg (Skizze 20): Das Wehr ist absolut unbefahrbar (tödliche Unfälle) !!!

• Lippe-km 76: \approx streichen, am südl.Ufer \approx ergänzen

• Lippe-km 77,7: Brückenbaustelle Dortmund-Ems-Kanal: z.Zt. Ölsperre \approx unmöglich!

Kartenstreifen Nr.5:

• Lippe-km 76: \approx streichen, am südl.Ufer \approx ergänzen

• Hullerner Stausee: Adresse für Befahrungsplakette: Elke Heuver, Henrichenburger Str. 110, 45665 Recklinghausen, Tel.: 0 23 61-8 30 95 elke.heuver@online.de Genehmigung darf nur für DKV-Mitglieder ausgestellt werden!

Kartenstreifen Nr.5+6:

• Wesel-Datteln-Kanal: Jetzt an allen Schleusen gute Steganlagen zum \approx für K+R.

• In Datteln \approx auf Südseite

• In Friedrichsfeld UW bedingt durch Rheinpegel nur die alten Treppen (bei NW evtl. nicht lang genug)

Kartenstreifen Nr.6:

• Lippe-km 14,4 re. Krudenburg: Rastplatz streichen (oberhalb die \approx bleibt aber bestehen).

• Lippe-km 8,0 im Sommer kleine Gierseil-Personenfähre, dort auch Rastmöglichkeit und \approx (150m vom Parkplatz)

Das Anlandeverbote außer an gekennzeichneten Stellen (bisheriges Ende bei km 23) ist ab Sommer 2009 verlängert worden bis zur Mündung! •